

- 10 a) $2 < \sqrt{3 \cdot 2} < 3$, da $4 = 2^2 < 6 < 3^2 = 9$
 b) $3 < \sqrt{3 \cdot 5} < 4$, da $9 = 3^2 < 15 < 4^2 = 16$
 c) $7 < \sqrt{7 \cdot 8} < 8$, da $49 = 7^2 < 56 < 8^2 = 64$
 d) $9 < \sqrt{9 \cdot 10} < 10$, da $81 = 9^2 < 90 < 10^2 = 100$
 e) $8 < \sqrt{35 \cdot 2} < 9$, da $64 = 8^2 < 70 < 9^2 = 81$
 f) $12 < \sqrt{15 \cdot 11} < 13$,
 da $144 = 12^2 < 165 < 13^2 = 169$
 g) $15 < \sqrt{113 \cdot 2} < 16$,
 da $225 = 15^2 < 226 < 16^2 = 256$
 h) $18 < \sqrt{71 \cdot 5} < 19$,
 da $324 = 18^2 < 355 < 19^2 = 361$

- 11 a) $5 < \sqrt{5} \cdot \sqrt{7} < 6$, da $25 = 5^2 < 35 < 6^2 = 36$
 b) $8 < \sqrt{15} \cdot \sqrt{5} < 9$, da $64 = 8^2 < 75 < 9^2 = 81$
 c) $9 < \sqrt{41} \cdot \sqrt{2} < 10$, da $81 = 9^2 < 82 < 10^2 = 100$
 d) $8 < \sqrt{11} \cdot \sqrt{7} < 9$, da $64 = 8^2 < 77 < 9^2 = 81$
 e) $13 < \sqrt{35} \cdot \sqrt{5} < 14$,
 da $169 = 13^2 < 175 < 14^2 = 196$
 f) $16 < \sqrt{22} \cdot \sqrt{12} < 17$,
 da $256 = 16^2 < 264 < 17^2 = 289$
 g) $4 < \sqrt{1,5} \cdot \sqrt{14} < 5$, da $16 = 4^2 < 21 < 5^2 = 25$
 h) $6 < \sqrt{2,5} \cdot \sqrt{18} < 7$, da $36 = 6^2 < 45 < 7^2 = 49$

12 Die Brüche nähern den Wert von $\sqrt{2}$ immer genauer an. Die nächsten drei Brüche lauten

$$\frac{1393}{985}; \frac{3363}{2378}; \frac{8119}{5741}$$

Berechnet man den Term $a^2 - 2b^2$, so erhält man abwechselnd die Werte -1 und 1 .

13 Christian hat Recht. Das Quadrat des Zählers hat als Endziffer eine 9, das des Nenners eine 4. Der Quotient kann also nicht gleich 2 sein.

- 14 a) $\sqrt{5} \approx 2,2$; $\sqrt{5,1} \approx 2,3$;
 $\sqrt{4,9} \approx 2,2$; $\sqrt{5,2} \approx 2,3$
 b) $\sqrt{7} \approx 2,6$; $\sqrt{7,1} \approx 2,7$;
 $\sqrt{6,9} \approx 2,6$; $\sqrt{7,2} \approx 2,7$
 c) $\sqrt{38} \approx 6,2$; $\sqrt{38,1} \approx 6,2$;
 $\sqrt{37,9} \approx 6,2$; $\sqrt{38,5} \approx 6,2$
 d) $\sqrt{150} \approx 12,2$; $\sqrt{150,4} \approx 12,3$;
 $\sqrt{150,9} \approx 12,3$; $\sqrt{151,3} \approx 12,3$

Wird die Wurzel auf eine Stelle genau geschätzt, so gilt: je nach Größe der Zahl, haben Zahlen, die bis um 0,9 größer oder um 0,9 kleiner sind als die Zahl x , ungefähr die gleiche Quadratwurzel.

4 Erweiterung des Wurzelbegriffs Seite 50

Einstiegsaufgabe

→ Aus 27 kleinen Würfeln kann ein großer Würfel mit Kantenlänge drei kleine Würfel gebaut werden.

→ Werden 125 kleine Würfel benutzt, hat der große Würfel eine Kantenlänge von fünf kleinen Würfeln.

→ Es lassen sich insgesamt sechs große Würfel zusammenbauen. Die benötigten Würfelzahlen sind $2^3 = 8$, $3^3 = 27$, $4^3 = 64$, $5^3 = 125$, ..., $10^3 = 1000$ kleine Würfel.
 $2^3 + 3^3 + 4^3 + 5^3 + 6^3 + 7^3 = 783$

- 1 a) $2 < \sqrt[3]{20} < 3$ b) $3 < \sqrt[3]{60} < 4$
 c) $4 < \sqrt[3]{90} < 5$ d) $5 < \sqrt[3]{170} < 6$
 e) $6 < \sqrt[3]{300} < 7$ f) $8 < \sqrt[3]{700} < 9$

- 2 a) 2 b) 4 c) 6
 d) 7 e) 10 f) 8
 g) 0,1 h) 0,3 i) 0,5

- 3 a) $a = 8 \text{ cm}$; $O = 384 \text{ cm}^2$
 b) $a = 7,5 \text{ cm}$; $O = 562,5 \text{ cm}^2$

- 4 a) 2; 4,308 869 3; 9,283 177 667; 20;
 43,088 693 8; 92,831 776 67

Ist der Radikand das 1000-fache einer Kubikzahl a , so ist die Kubikwurzel das 10-fache der Kubikwurzel von a .

- b) 0,3; 0,646 330 407; 1,392 476 55; 3;
 6,463 304 07; 13,924 766 5; 30

Ist der Radikand das Tausendstel einer Kubikzahl a , so ist die Kubikwurzel ein Zehntel der Kubikwurzel von a .

- 5 a) $4 > 2$ b) $5 < 10$
 c) $32 < 100$ d) $100 = 100$
 e) $4 < 25$ f) $3 < 9$

6 a) Diese Aussage ist richtig. Die Länge der Würfelseite ist $a = 3 \text{ m} = 30 \text{ dm}$, also hat eine Würfelseite den Flächeninhalt
 $A = 30 \text{ dm} \cdot 30 \text{ dm} = 900 \text{ dm}^2$.

b) Diese Aussage ist falsch, denn das Volumen des Würfels beträgt

$$V = (300 \text{ cm})^3 = 27\,000\,000 \text{ cm}^3$$

c) individuelle Lösungen, z. B.:

Die Oberfläche des Würfels beträgt 54 m^2 .

Das Volumen des Würfels beträgt $27\,000$ Liter.

💡 Im Internet finden Sie Bilder des Mahnmals, wenn Sie „Mahnmal Mannheim Würfel“ eingeben.

7 Je nach Taschenrechnermodell kann es sein, dass der Taschenrechner, wenn man keine Klammern setzt, 125 hoch 1 und dann das Ergebnis durch 3 rechnet. Das richtige Ergebnis ist 5, weil $5^3 = 125$ ist.

- 8 a) $\sqrt[3]{125} = 5$ b) $\sqrt[4]{81} = 3$
 c) $\sqrt[3]{216\,000} = 60$ d) $\sqrt[5]{32} = \sqrt[5]{2^5} = 2$
 e) 0 f) $\sqrt[7]{1} = \sqrt[7]{1^7} = 1$

💡 $0^x = 0$ für alle $x \neq 0$.
 0^0 ist nicht definiert.

- 9 a) $\sqrt[4]{81} = 3$ b) $\sqrt[5]{243} = 3$
 c) $\sqrt[3]{216^2} = 36$ d) $\sqrt[3]{\left(\frac{1}{8}\right)^2} = \sqrt[3]{\frac{1}{64}} = \frac{1}{4} = 0,25$
 e) $\sqrt[8]{256^3} = 8$ f) $\sqrt{100^4} = 100^2 = 10\,000$
 g) $\sqrt{625} = 25$ h) $\sqrt[5]{100\,000^2} = 100$
 i) $\sqrt{64^3} = 512$

- 10 a) $\approx 26,46$ b) 12 c) 2
 d) 1,25 e) 0,09 f) 5
 g) $\approx 4,30$ h) $\approx 125,15$ i) $\approx 3568,46$

- 11 a) $7^{\frac{1}{2}}$ b) $10^{\frac{1}{4}}$ c) $38^{\frac{2}{3}}$
 d) 12^2 e) $15^{\frac{5}{3}}$ f) $135^{\frac{3}{2}}$
 g) $78^{\frac{1}{2}}$ h) $256^{\frac{1}{8}}$ i) $216^{\frac{1}{3}}$

- 12 a) $13^2 = 169$ b) $10^3 = 1000$ c) $\sqrt[6]{0,1^6} = 0,1$

- 13 a) 3 b) 30 c) 0,4
 d) $\approx 20,70$ e) $\approx 1,065$ f) $\approx 0,035$

14 $1 \cdot x^5 = 243$; $x = \sqrt[5]{243} = 3$
 Der Flächeninhalt hat sich täglich um den Faktor 3 vergrößert.

5 Irrationale Zahlen – Kreiszahl π Seite 52

Einstiegsaufgabe

→ individuelle Lösungen; es ist darauf zu achten, dass bei der Durchmessermessung der Faden durch den Mittelpunkt des Kreises gelegt wird.

→ Gegenstand	Umfang u	Durchmesser d	$\frac{u}{d}$
CD	37,6 cm	12 cm	3,13
Dose	24 cm	7,7 cm	3,12
Teller	59,6 cm	19 cm	3,14
2-€-Münze	8,2 cm	2,6 cm	3,15

→ Das Verhältnis $\frac{u}{d}$ ist stets in etwa gleich groß. Sein Wert ist ca. 3,14.

- 1 a) $u \approx 16,7$ cm b) $u \approx 24,2$ cm
 c) $u \approx 54$ cm d) $u \approx 199,8$ cm
 e) $u \approx 6,16$ m f) $u \approx 77,9$ dm
- 2 a) $r \approx 21,2$ cm b) $r \approx 1,4$ m
 c) $r \approx 0,07$ m d) $r \approx 2,1$ mm
 e) $r \approx 6378$ km

3

	a)	b)	c)	d)	e)
r	24,4 cm	0,25 m	0,18 m	15,92 m	0,41 dm
d	48,8 cm	0,5 m	0,36 m	31,84 m	0,81 dm
u	153,3 cm	1,57 m	1,1 m	100,03 m	2,56 dm

- 4 a) Die Durchmesser der Halbkreise betragen jeweils 5 cm, d.h. die Radien betragen 2,5 cm.
 $u = 5,0$ cm + $10,0$ cm + $5,0$ cm + $2 \cdot \pi \cdot 2,5$ cm
 $u \approx 35,7$ cm
 b) Der Durchmesser des Halbkreises wird mit dem Satz des Pythagoras berechnet.
 $d^2 = 12,0$ cm² + 5 cm²
 $d^2 = 169,0$ cm² d.h. $d = 13$ cm, $r = 6,5$ cm
 $u = 5,0$ cm + $12,0$ cm + $\pi \cdot 6,5$ cm
 $u \approx 37,4$ cm
 c) Die zwei Viertelkreise und der Halbkreis können zu einem Kreis mit Durchmesser $d = 2,5$ cm zusammengesetzt werden. Mithilfe des Satzes von Pythagoras kann man eine Seite a des gleichseitigen Dreiecks berechnen.
 $a^2 = (2,5$ cm)² + $(7,14$ cm)²
 $a^2 = 57,2296$ cm²
 $a \approx 7,57$ cm
 Es gilt: $u \approx \pi \cdot 2,5$ cm + $2 \cdot 7,57$ cm
 $u \approx 22,98$ cm
 d) Die vier Viertelkreise können zu einem Kreis mit Radius 4 cm zusammengesetzt werden.
 $u = 2\pi \cdot 4$ cm + $4 \cdot 4$ cm
 $u \approx 25,1$ cm + 16 cm = $41,1$ cm

5

Länge Metallband	Durchmesser
$u = 1$ m	$d \approx 0,32$ m
$u = 2$ m	$d \approx 0,64$ m
$u = 5$ m	$d \approx 1,59$ m